

Vorträge und Forschungen · Sonderbände

Rolf Schmidt

Reichenau und St. Gallen

*Ihre literarische Überlieferung zur Zeit des Klosterhumanismus
in St. Ulrich und Afra zu Augsburg um 1500*

Band 33 · 212 Seiten und 2 farbige Abbildungen · 17×24 cm · Kartoniert

Das Benediktinerkloster St. Ulrich und Afra zu Augsburg ließ in der Humanistenzeit eine Reihe wenig beachteter Abschriften nach meist karolingischen Vorlagen aus den Abteien Reichenau und St. Gallen anfertigen, die nicht nur manches überliefern, was inzwischen im Original verloren ist, sondern zugleich Zeugnisse für frühe historische Forschungen und Sammlungen zum Mittelalter darstellen. Diese Handschriften werden beschrieben und kommentiert. So bietet die Arbeit Forschungen zum Klosterhumanismus in Augsburg und macht die herausragende Stellung der Abteien Reichenau und St. Gallen während ihrer Blütezeit im 9. Jahrhundert deutlich.

Michael Menzel

Die Sächsische Weltchronik

Quellen und Stoffauswahl

Band 34 · 304 Seiten mit 4 Abbildungen · 17×24 cm · Kartoniert

Die Untersuchung hat die bisher nur mit Hinblick auf das Verfasserproblem und die Redaktionsgeschichte erforschte Sächsische Weltchronik hauptsächlich als Zeugen eines vergangenen Geschichtsdenkens zum Thema. Die Leistung des Weltchronisten wird im Vergleich mit seinen Quellen deutlich gemacht. Auf dem sicheren Fundament einer genauen Quellenanalyse und einer von den späteren Überarbeitungen geschiedenen originalen Textfassung führt der Autor die historiographische Arbeit des Chronisten vor Augen. Die Lektüre des gesamten Chroniktextes als Einheit zeigt Strukturen eines individuellen Geschichtsdenkens auf, wie sie bisher für die mittelalterliche Historiographie von der Forschung noch wenig herausgestellt worden sind.

Eduard Hlawitschka

Untersuchungen zu den Thronwechselln der ersten Hälfte des 11. Jahrhunderts und zur Adelsgeschichte Süddeutschlands

Zugleich klärende Forschungen um »Kuno von Öhningen«

Band 35 · 208 Seiten mit 20 Stammtafeln und 2 Karten · 17×24 cm · Kartoniert

Inhalt: Die Thronkandidaturen der Ottonen- und frühen Salierzeit: ihre Grundlagen in Vorstellungen von Geblütsanspruch oder freier Wahl; Zwei Gedenkeinträge und deren Relevanz für die Thronwechselproblematik; Zum Reichenauer Gedenkeintrag König Heinrichs I.; Zum Reichenauer Gedenkeintrag »Kunos von Öhningen«; Die Schenkergemeinschaft des Schluchseegebietes von 1071/1077 und die Arbeitsweise des Verfassers der Genealogia Weltforum; Nachwort; Orts- und Personenregister.



Jan Thorbecke Verlag · Sigmaringen